

Deutschland-Fritzlar: Röntgengeräte
OJ S 38/2023 22/02/2023
Auftragsbekanntmachung
Lieferungen

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Stiftung Hospital zum Heiligen Geist

Nationale Identifikationsnummer: 02625065763

Postanschrift: Am Hospital 6

Ort: Fritzlar

NUTS-Code: DE735 Schwalm-Eder-Kreis

Postleitzahl: 34560

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Finanzen und Controlling

E-Mail: dominik.zeiger@hospital-fritzlar.de

Telefon: +49 5622997216

Fax: +49 5622997664

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: www.hospital-fritzlar.de

Adresse des Beschafferprofils: www.hospital-fritzlar.de

I.2. Informationen zur gemeinsamen Beschaffung

Der Auftrag wird von einer zentralen Beschaffungsstelle vergeben

I.3. Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: https://www.had.de/onlinesuche_freeeu.html?SHOWPUB=9018-6

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen an die oben genannten Kontaktstellen

I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers

Andere: Rechtsfähige Stiftung des privaten Rechts

I.5. Haupttätigkeit(en)

Gesundheit

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

Lieferung von einem digitalen Radiographiesystem

Referenznummer der Bekanntmachung: 2022-HGFZ-01-A01

II.1.2.

CPV-Code Hauptteil

33111000 Röntgengeräte - CA43

II.1.3. Art des Auftrags

Lieferauftrag

II.1.4. Kurze Beschreibung

Voll-digitales Radiographiesystem mit mobilen Flachdetektoren zur Bildgebung in der klinischen Anwendung am stehenden, sitzenden und liegenden Patienten (Erwachsene und Kinder). Insbesondere die Verarbeitung der digitalen Daten-/Bilddateien für Thorax, Skelett /Extremitäten, Schädel, Wirbelsäule, Becken, Abdomen und Ganzbeindarstellung ist dabei in das System integriert.

II.1.5. Geschätzter Gesamtwert

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2. Beschreibung

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

33111800 Röntgendiagnosesystem

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE735 Schwalm-Eder-Kreis

Hauptort der Ausführung: Fritzlär

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Voll-digitales Radiographiesystem mit mobilen Flachdetektoren zur Bildgebung in der klinischen Anwendung am stehenden, sitzenden und liegenden Patienten (Erwachsene und Kinder). Insbesondere die Verarbeitung der digitalen Daten-/Bilddateien für Thorax, Skelett /Extremitäten, Schädel, Wirbelsäule, Becken, Abdomen und Ganzbeindarstellung ist dabei in das System integriert.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien

Qualitätskriterium - Name: Anwenderbewertung / Gewichtung: 30

Qualitätskriterium - Name: Technische Qualität / Gewichtung: 20

Qualitätskriterium - Name: Energieeffizienz / Gewichtung: 10

Kostenkriterium - Name: Preis / Gewichtung: 40

II.2.6. Geschätzter Wert

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Laufzeit in Monaten: 6

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

Rückkauf der bestehenden Anlage unter Berücksichtigung der in den Erläuterungen zum LV aufgeführten Parameter;
Anbindung von anderen Modalitäten an das Dosis-Managementsystem;
Patienten-Auflagematte für den Patiententisch, extra dick;
Sachverständigenabnahme nach Strahlenschutzverordnung

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1. Teilnahmebedingungen

III.1.1. Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Alle geforderten Nachweise und Erklärungen gemäß Abschnitt III. 1. 1) bis III. 1. 3) sind innerhalb der Bewerbungsfrist nach Abschnitt IV. 2. 2) vorzulegen, soweit sich der Auftraggeber dies nicht ausdrücklich anders vorbehalten hat. Der Auftraggeber weist ausdrücklich darauf hin, dass unvollständige Bewerbungen von der Teilnahme am weiteren Verfahren ausgeschlossen werden können.

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Lfd.-Nr. 1: Auszug aus dem Handelsregister oder einem vergleichbaren Register (nicht älter als 6 Monate)

III.1.2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Lfd.-Nr. 2: Eigenerklärung über den Gesamtumsatz in den Jahren 2021, 2020, 2019.

Lfd.-Nr. 3: Eigenerklärung über den jeweiligen Umsatz mit den ausgeschriebenen Produkten in den Jahren 2021, 2020, 2019.

Lfd.-Nr. 4: Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung im Falle der Beauftragung mit einer Deckungssumme je Schadensereignis von mindestens EUR 5.000.000 für Personenschäden und EUR 3.000.000 für Sach- und Vermögensschäden oder eine Deckungszusage eines Versicherers über die Bereitschaft, im Auftragsfall eine Versicherung mit den genannten Deckungssummen bereitzustellen.

Lfd.-Nr. 5: Nachweis ausreichender Bonität durch Vorlage einer aktuellen Wirtschaftsauskunft einer Ratinggesellschaft, wie z. B. Creditreform oder einer vergleichbaren Wirtschaftsauskunft, in Bezug auf Kreditwürdigkeit und Zahlungsfähigkeit.

III.1.3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Lfd.-Nr. 6: Eine in Eigenleistung erstellte Liste über mindestens fünf Referenzkrankenhäuser, welche das angebotene System bereits nutzen und innerhalb der letzten drei Jahre Bezogen haben. Die Liste der Referenzkrankenhäuser muss dabei mindestens die Bezeichnung des Systems, den Bruttoauftragswert, den Namen und die Anschrift des Referenzkunden nebst Kontaktdaten enthalten.

Lfd.-Nr. 7 Nachweis über das Bestehen eines eigenen oder sonstigen zur Verfügung stehenden vom Hersteller der angebotenen Produkte zertifizierten deutschsprachigen Kundendienstes inkl. der generellen Erreichbarkeit; im Falle eines nicht eigenen Kundendienstes ist/sind eine/die entsprechenden Verfügbarkeitsklärung(en) dem Angebot beizufügen.

Lfd.-Nr. 8: Nachweise über die Qualifikation der Kundendienstmitarbeiter/Innen

Lfd.-Nr. 9: Fremdnachweis über ein zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN oder ISO

Lfd.-Nr. 10: Eigenerklärung darüber, ob es sich bei dem Unternehmen des Bieters um ein KMU (Kleinstunternehmen, kleines Unternehmen oder mittleres Unternehmen) handelt. Dies sind Unternehmen die weniger als 250 Personen beschäftigen und entweder einen Jahresumsatz von höchstens 50 Mio. EUR erzielen oder deren Jahresbilanzsumme sich auf höchstens 43 Mio. EUR beläuft. Hier reicht die Angabe „Ja“ und/oder „Nein“, nur für statistische Zwecke (nicht wertungsrelevant), aus.

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.2. Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: 27/03/2023 Ortszeit: 12:00

IV.2.3. Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

IV.2.4. Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können

Deutsch

IV.2.6. Bindefrist des Angebots

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 30/06/2023

IV.2.7. Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: 27/03/2023 Ortszeit: 14:00

Ort:

Fritzlarn

Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren: Die Öffnung der Angebote wird von mindestens zwei Vertretern des öffentlichen Auftraggebers gemeinsam an einem Termin unverzüglich nach Ablauf der Angebotsfrist durchgeführt. Bieter sind nicht zugelassen.

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1. Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.3. Zusätzliche Angaben

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Postanschrift: Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Ort: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de

Telefon: +49 6151126603

Fax: +49 6151125816 / +49 6151126834

Internet-Adresse: <http://www.rp-darmstadt.hessen.de>

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

§§ 160 Abs. 3, 134, 135 GWB

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

17/02/2023